

April 2017
 Medientext «Der Wolf ist da»

BIWAK#19 (13. MAI BIS 1. OKTOBER 2017)
DER WOLF IST DA. EINE MENSCHENAUSSTELLUNG

Kaum ein Tier ist den Ängsten und Sehnsüchten der Menschen so nah wie der Wolf. Wie stark er uns berührt, davon zeugen die emotionalen Debatten um seine Rückkehr. Die Ausstellung Biwak#19 lässt Menschen über ihre Beziehung zum Wolf sprechen – dabei zeigt sich ein überraschendes Bild über den Zustand der Schweiz.

Der Wolf ist zurück – und hält die Menschen auf Trab. Spätestens seit 2012 in der Calanda-Region der erste Wolfsnachwuchs auf Schweizer Boden nachgewiesen wurde, sind die Wölfe im Leben und in den Köpfen vieler Schweizerinnen und Schweizer angekommen. Der Wolf als Migrant, der ungefragt über die grüne Grenze kommt. Der Wolf als Raubtier, das Wild und Schafe tötet. Aber auch der Wolf als Rudeltier, das mit seinem sozialen Wesen beeindruckt und Sehnsucht nach Wildnis auslöst. Der Wolf erzeugt Furcht und Faszination zugleich.

Erfahrungen: vom Genetiker bis zur Zoopädagogin

Biwak#19 lässt Menschen sprechen, die sich von Berufs wegen mit dem Wolf befassen: den Wildhüter, die Tierpräparatorin, den Herdenschutzhundezüchter, den Genetiker, die Hirtin, die Zoopädagogin, den Schwarznasenschafzüchter, die Umweltaktivistin. An acht Hörstationen, gruppiert um die Präparate eines «guten» und eines «bösen» Wolfs, teilen sie ihr Erfahrungswissen. Die Berufsexpertinnen und -experten eröffnen ebenso überraschende wie vielschichtige Perspektiven auf den Wolf, die jenseits der polarisierten Debatten liegen.

Zugänge: vom Sichtungsf formular bis zum Stammtisch

An diese öffentlichen Debatten will die Ausstellung aber durchaus anknüpfen. Sie sind Teil grösserer Diskurse über Migration, Sicherheit, das Verhältnis von Stadt und Land, die Zukunft der Berggebiete oder ökologische Nachhaltigkeit. Die Ausstellung blickt in zwei Richtungen. «Was machen wir mit dem Wolf?» und «Was macht der Wolf mit uns?». Das letzte Wort haben die Besucherinnen und Besucher. Sie sind eingeladen, auf die Frage «Der Wolf ist da: Und wo stehen Sie?» persönlich zu antworten und sich in einer breiten Meinungslandschaft auf einer Feedback-Wand zu positionieren und zu argumentieren.

«Der Wolf ist da» wurde realisiert in enger Zusammenarbeit mit dem Nationalfonds-Forschungsprojekt «Wölfe: Wissen und Praxis» des Instituts für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft der Universität Zürich. Die Ausstellung wird von zahlreichen Führungen, Podien, Exkursionen und Filmen begleitet. Das Veranstaltungs-Programm wurde in Zusammenarbeit mit dem Tierpark Bern, den Kornhausbibliotheken Bern und dem Kino Rex entwickelt.

Heissen Sie Wolf?

Menschen mit dem Familiennamen Wolf, Loup, Lupo o. ä. besuchen das Biwak «Der Wolf ist da» gegen Vorzeigen ihres Ausweises gratis und die Hauptausstellung im Alpinen Museum der Schweiz zu vergünstigtem Preis.

Gesamtleitung:	Beat Hächler, Direktor Alpines Museum der Schweiz
Wissenschaftlicher Partner:	Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft der Universität Zürich. - Bernhard Tschofen, Leiter SNF-Projekt «Wölfe: Wissen und Praxis» Professor für kulturwissenschaftliche Raumforschung - Nikolaus Heinzer, Wissenschaftlicher Mitarbeiter SNF-Projekt «Wölfe: Wissen und Praxis» - Elisa Frank, Wissenschaftliche Mitarbeiterin SNF-Projekt «Wölfe: Wissen und Praxis»
Projektpartner	Kornhausbibliotheken Bern Tierpark Bern Kino Rex Bern
Szenografie	Philipp Clemenz
Mit Unterstützung von	Bundesamt für Umwelt (BAFU) Oertli-Stiftung Schweizer Alpen-Club

Weitere Informationen:

Beatrice Häusler
Kommunikation
031 350 04 48
beatrice.haeusler@alpinesmuseum.ch

Veranstaltungen und Führungen im Alpinen Museum der Schweiz

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung

6. Juni 2017, 18.00 Uhr und 19. September 2017, 18.00 Uhr / Mit Elisa Frank und Nikolaus Heinzer, Forschungsprojekt «Wölfe: Wissen und Praxis», Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft der Universität Zürich. / Eintritt frei

Kurzeinführung für Gruppen: Wir und unsere Wolfsbilder

Dauer: 30 Minuten / Fr. 100.–

Anmeldung: booking@alpinesmuseum.ch

Die Argumentationen in der Wolfs-Debatte

Ein Angebot in Zusammenarbeit mit dem Projekt «Jugend debattiert». Sekundarstufe 1 und 2 / Dauer: 120 Minuten / Fr. 160.– / Anmeldung: booking@alpinesmuseum.ch / Der Workshop kann mit einer Wolfsführung im Tierpark Bern kombiniert werden, tierpark-bern.ch

Der Wolf weltweit

24. August 2017, 19.00 Uhr / Botschafter und Botschafterinnen aus verschiedenen Regionen der Welt erzählen, wie Wolf und Mensch in ihrem Land zusammenleben – oder auch nicht. / Eintritt frei

Pecha Kucha

7. September 2017, 19.00 Uhr / Jäger, Landwirtinnen, Juristen, Wildtierpathologinnen präsentieren «ihren» Wolf. / Eintritt: Fr. 15.–

Wölfe im Tierpark Bern

Die Wolfswelpen

19. Mai 2017, 18.30 bis 19.30 Uhr / Eintritt: Fr. 20.– (Kinder 10.–, Mindestalter 8 Jahre)

Mond aus!

13. September 2017, 14.00 Uhr / Lesung und Musik mit Dana Grigorcea u. a. / Partner: Kornhausbibliotheken Bern / Eintritt: Fr. 15.– (Kinder gratis, ab 3 Jahren)

Wolfsabenteuer am Lagerfeuer mit einem Z'Nacht

13. September 2017, 19.30 bis 22.00 Uhr / Eintritt: Fr. 55.– (Kinder 45.–, Mindestalter 10 Jahre)

Das Berner Wolfsrudel

17. November 2017, 16.00 bis 17.00 Uhr /

Eintritt: Fr. 20.– (Kinder 10.–, Mindestalter 8 Jahre)

Treffpunkt: Dählhölzli-Zoo, tierpark-bern.ch /

Anmeldung an der Kasse des Vivariums, Tel. 031 357 15 15

Filmzyklus im Kino REX

Wölfe im Film

2. bis 13. Juni 2017 / Furchterregender Räuber oder loyales Rudeltier: Der Wolf hat seit jeher Filmemacher inspiriert. Das Kino REX zeigt in Zusammenarbeit mit dem Alpinen Museum der Schweiz Anfang Juni einen Wolfszyklus mit Genre-Klassikern, Dokumentar-, Animations-, Kinder- und Jugendfilmen. Mehr Informationen zum Programm: rexbern.ch

Alle Bilder finden Sie zum Herunterladen auf alpinesmuseum.ch/medien
Fotos der Ausstellung sind ab Freitag, 12. Mai, 14.00 Uhr, verfügbar.



Reflexion der Emotion: Was machen wir mit dem Wolf?
Was macht der Wolf mit uns?
Fotografie: © Patrick Meier



Stehen im Zentrum des Biwaks «Der Wolf ist da. Eine Menschengeschichte» im Alpinen Museum der Schweiz: der «gute» und der «böse» Wolf.
Fotografie: © Felix Brönnimann
Wolfspräparate: Naturhistorisches Museum Bern, Naturmuseum Solothurn





Wölfe aus dem Rudel des Tierparks Bern, Dählhölzli.
© Tierpark Dählhölzli



Wölfe in der Wildnis.
© Gruppe Wolf Schweiz GWS Gruppe Wolf Schweiz GWS



© KORA & Amt für Jagd und Fischerei Tessin